



Details zur Jahresrechnung 2016

Bilanz per 31. Dezember 2016

Erfolgsrechnung 1.1.-31.12.2016

Anhang zur Jahresrechnung per 31.12.16

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

Rapport de l'organe de révision sur le contrôle restreint

Fonds Landschaft Schweiz

Bilanz per 31. Dezember 2016

	Bezeichnung	Aktiven (CHF)	Passiven (CHF)	Vorjahr (CHF)
1	AKTIVEN			
	UMLAUFVERMÖGEN			
	Flüssige Mittel			
1000	Kasse	269.10		220.55
1010	Postkonto Allgemein / 30-701-5	1'532'181.38		1'396'655.60
1020	Eidg. Finanzdepartement Anlagekonto 2098007000	37'244'125.24		32'744'125.24
1021	BAFU Kontokorrent 1011411020	261'147.73		281'072.98
1023	Valiant Bank AG, Sparkonto Sparkonto 14.059.041.090.3	127.35		321.65
	Forderungen			
1110	Eidg. Steuerverwaltung / VST	0.00		0.00
	Aktive Rechnungsabgrenzung			
1300	Transitorische Aktiven	10'318.60		9'037.80
	<i>Total Umlaufvermögen</i>	<i>39'048'169.40</i>		<i>34'431'433.82</i>
	ANLAGEVERMÖGEN			
	Finanzanlagen			
1410	Unbefristete Darlehen	3'240'000.00		3'856'000.00
1411	Wertberichtigung unbefristete Darlehen	-3'239'999.00		-3'855'999.00
	Mobile Sachanlagen			
1500	Mobilier	1.00		1.00
	<i>Total Anlagevermögen</i>	<i>2.00</i>		<i>2.00</i>
2	PASSIVEN			
	FREMDKAPITAL			
	Verbindlichkeiten aus Leistungen			
2000	Kreditoren		49'354.50	19'031.20
2010	A-fonds-perdu Beiträge (zugesichert, noch nicht ausbezahlt)		17'965'766.85	18'198'543.05
2020	Darlehen (zugesichert, noch nicht ausbezahlt)		0.00	0.00
2040	Kreditoren Sozialleistungen / Saldo EAK + SUVA auf Honoraren + Aush.		4'635.80	3'802.45
	Passive Rechnungsabgrenzung			
2300	Transitorische Passiven		8'733.50	26'967.90
	Rückstellungen			
2610	Rückst. Ferien- + Überzeitguthaben		77'550.00	52'800.00
	<i>Total Fremdkapital</i>		<i>18'106'040.65</i>	<i>18'301'144.60</i>
	EIGENKAPITAL			
	Fondsvermögen			
2800	Fondsvermögen, Stand 1. Januar Saldo Erfolgsrechnung		16'130'291.22 4'811'839.53	11'187'170.87 4'943'120.35
	<i>Total Eigenkapital</i>		<i>20'942'130.75</i>	<i>16'130'291.22</i>
	TOTAL AKTIVEN UND PASSIVEN	39'048'171.40	39'048'171.40	34'431'435.82

Die korrekte Buchführung bestätigen:

Für die FLS-Kommission:

Für die FLS-Geschäftsstelle:

Bern, 25.4.2017

Verena Diener, Präsidentin

Bruno Vanoni

Rechnung 2016

Bezeichnung	Budget 2016	Rechnung 01.01.-31.12.16		Vorjahr
	(CHF)	Aufwand (CHF)	Ertrag (CHF)	(CHF)
3 BETRIEBSERTRAG	10'300'000.00		10'162'870.00	10'255'400.00
3000 Bundesbeitrag	10'000'000.00		10'000'000.00	10'000'000.00
3010 Spenden	300'000.00		162'870.00	255'400.00
4 FONDSLEISTUNGEN	4'130'000.00	4'112'117.95		4'182'228.00
4000 A-Fonds-Perdu Beiträge		5'245'130.00		5'595'595.00
4001 Auflösung nicht beanspr. äfp-Beiträge		-579'800.25		-1'421'703.70
4010 Darlehensgewährungen	4'000'000.00	0.00		0.00
4011 Auflösung nicht beanspr. Darlehen bzw. Auflösung von Wertb. auf unbefristeten Darlehen		-616'000.00		-55'965.75
4020 Kampagnen und Information	120'000.00	62'682.40		64'302.45
4030 Mittelbeschaffung	10'000.00	105.80		0.00
5 PERSONALAUFWAND	1'131'000.00	1'139'446.65		1'057'727.40
5000 Personalaufwand Kommission	160'000.00	174'621.00		164'888.20
5010 Personalaufwand Geschäftsstelle	685'000.00	646'436.50		642'196.65
5020 Personalaufwand Aushilfen/Praktikanten	30'000.00	22'408.45		15'919.00
5030 Ferien- und Überzeitguthaben Mitarbeiter	n.a.	24'750.00		6'700.00
5700 Sozialleistungen aller Personalaufwendungen	176'000.00	162'884.35		161'461.35
5800 Spesen Kommissionsmitglieder	30'000.00	32'192.75		29'988.10
5810 Spesen Geschäftsstelle und Aushilfen	25'000.00	23'197.05		20'852.85
5820 Weiterbildung	5'000.00	490.00		0.00
5830 Personalrekrutierung	n.a.	4'730.75		325.00
5900 Arbeitsleistungen Dritter	20'000.00	47'735.80		15'396.25
6 BETRIEBSAUFWAND	99'000.00	100'432.37		86'798.85
Miete				
6000 Raumaufwand (Miete und Nebenkosten)	53'000.00	51'776.60		50'873.35
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz				
6100 EDV und Einrichtungen	25'000.00	31'577.02		21'803.20
Verwaltungsaufwand				
6500 Büro- und Verwaltungsaufwand	15'000.00	14'444.09		12'842.40
Übriger Betriebsaufwand				
6700 Übriger Betriebsaufwand	5'000.00	2'436.76		1'051.60
6800 Spesen PC-Konto / Bankspesen	1'000.00	197.90		228.30
7 BETRIEBLICHE NEBENERFOLGE	0.00	0.00	0.10	14'399.90
Erfolg aus Finanzanlagen				
7400 Zinsertrag Konto Eidg. Finanzdepartement	0.00		0.00	14'287.55
7410 Zinsertrag PC-Konto	0.00		0.00	112.00
7420 Zinsertrag Bankkonto	0.00		0.10	0.35
8 AUSSERORDENTLICHER ERFOLG		0.00	966.40	74.70
8000 Ausserordentlicher Ertrag	n.a.		966.40	74.70
8010 Ausserordentlicher Aufwand	n.a.	0.00		0.00
Subtotal		5'351'996.97	10'163'836.50	
9000 FONDSVERAENDERUNG	4'940'000.00	4'811'839.53		4'943'120.35
Total		10'163'836.50	10'163'836.50	

Die korrekte Buchführung bestätigen:

Für die FLS-Kommission:

Für die FLS-Geschäftsstelle:

Bern

25.4.2017



Verena Diener, Präsidentin



Bruno Vanoni

Fonds Landschaft Schweiz FLS

Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2016

1. Rechtsform und Zweck

1.1 Rechtsform und Sitz

Der Fonds Landschaft Schweiz FLS ist ein rechtlich unselbständiger Fonds der Schweiz. Eidgenossenschaft. Über die Verwendung seiner Mittel entscheidet eine vom Bundesrat gewählte Kommission. Sie hat den Status eines Leitungsorgans des Bundes. Der Sitz des Fonds ist in Bern.

1.2 Zweck

Der Fonds gewährt im Rahmen der verfügbaren Mittel Finanzhilfen für Massnahmen zur Erhaltung und Pflege naturnaher Kulturlandschaften. Die Finanzhilfen sollen insbesondere dazu dienen:

- a) naturnahe Kulturlandschaften zu schützen, zu pflegen, zu unterhalten oder wiederherzustellen;
- b) traditionelle und standortgerechte Nutzungs- und Bewirtschaftungsformen zu sichern und zu fördern;
- c) Gebäude, historische Wege und andere Elemente der Natur- und Kulturlandschaft zu schützen, zu pflegen, zu unterhalten, zu erneuern oder wiederherzustellen;
- d) über die Notwendigkeit der Erhaltung und Pflege dieser Landschaften zu informieren.

2. Angaben zu Rechtsgrundlagen

2.1 Bundesbeschluss vom 3. Mai 1991 über Finanzhilfen zur Erhaltung und Pflege naturnaher Kulturlandschaften (SR 451.51). Der Bundesbeschluss ist am 8. Oktober 1999 und am 18. Juni 2010 überarbeitet worden. Die Geltungsdauer des Beschlusses ist bis zum 31. Juli 2021 verlängert worden.

2.2 Richtlinien betreffend Entschädigungen der Kommissionsmitglieder des Fonds Landschaft Schweiz vom 6. Oktober 1992, erlassen durch das Eidg. Departement des Innern. Sie wurden letztmals am 27. September 2016 geändert.

- 2.3 Organisationsreglement der Kommission für den Fonds Landschaft Schweiz vom 11. Juni 1992, mit Änderung vom 12. Dezember 2003.

3. Kommission des Fonds Landschaft Schweiz

	gewählt bis:
Präsident	
Suter Marc F., Tüscherz-Alfermée BE	31.12.2016
Vizepräsidentin	
Diener Verena, Zürich ZH	31.12.2019 (bis 31.12.2016 Vizepräsidentin, ab 1.1.2017 Präsidentin)
Mitglieder	
Beglinger Fedorova Caroline, Täuffelen BE	ab 01.06.2016 bis 31.12.2019
Chanel Sophie, Lausanne VD	31.12.2019
Decrausaz-Zufferey Brigitte, Sion VS	31.12.2019
Delucchi Marco, Cugnasco TI	31.12.2019
Egger Victor, Porrentruy JU	31.12.2019
Gadea Martini Rachele, Maggia TI	31.12.2019
Huwylar Edwin, Wilen OW	31.12.2019
Kleiner Joachim, Stäfa ZH	31.12.2016
Ott Brassel Regula, Chur GR	31.12.2019
Rieder Joggi, Frauenfeld TG	31.12.2019
Schmidt Roberto, Leuk-Stadt VS	bis 31.05.2016
Stulz Franz-Sepp, Tavers FR	31.12.2019

4. Revisionsstelle / Finanzaufsicht

4.1 Revisionsstelle / Finanzaufsicht

Eidg. Finanzkontrolle, Monbijoustrasse 45, 3003 Bern

5. Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgt nach den Vorschriften des neuen Rechnungslegungsrechtes. Die Jahresrechnung wird per 31. Dezember abgeschlossen.

Sämtliche Positionen sind zum Nominalwert ausgewiesen.

Im Sinne der Bilanzwahrheit und -klarheit verbucht der Fonds Landschaft Schweiz Projektverpflichtungen zum Zeitpunkt des Beschlusses durch die Gesamtkommission erfolgswirksam als Fondsleistung. Die daraus entstehenden Verpflichtungen des Fonds Landschaft Schweiz sind in der Bilanz unter den Rubriken 2010 A-fonds-perdu Beiträge

(zugesichert, noch nicht ausbezahlt) und 2020 Darlehen (zugesichert, noch nicht ausbezahlt) ausgewiesen. Dem Realisierungszeitpunkt wird mit dieser Bilanzierungsart nicht Rechnung getragen. Da es sich jedoch vielfach um mehrjährige Projekte handelt, ist eine korrekte Abgrenzung schwierig.

6. Transitorische Aktiven

Total der Transitorischen Aktiven (Betriebskosten) per
31. Dezember 2016, gemäss separatem Inventar

CHF 10'318.60

7. Unbefristete Darlehen / Wertberichtigung unbefristete Darlehen

Der Fonds Landschaft Schweiz hat seit dem Bundesbeschluss über Finanzhilfe zur Erhaltung und Pflege naturnaher Kulturlandschaften vom 3. Mai 1991 diverse Fondsleistungen im Sinne von Darlehen an die Projektträger erbracht.

Per Bilanzstichtag 31. Dezember 2016 bestehen grundpfandrechtliche Sicherstellungen auf diesen Darlehensforderungen zu Gunsten des Fonds Landschaft Schweiz über CHF 2'710'000.00 (Vorjahr: CHF 3'326'000.00).

Der Fonds Landschaft Schweiz rechnet grundsätzlich nicht mit einem Rückfluss aus diesen Fondsleistungen, weshalb diese jeweils vollumfänglich wertberichtigt werden. Per Saldo wird somit ein Forderungsbetrag von CHF 1 ausgewiesen.

8. Bewertung der Sachanlagen

Das sich in den gemieteten Räumlichkeiten befindliche Mobiliar ist mit CHF 1 bilanziert. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 10'000 pro Einzelobjekt. Anschaffungen unterhalb dieses Betrages werden direkt der Erfolgsrechnung im Anschaffungsjahr belastet.

9. Kreditoren

Total der Kreditoren (Betriebsaufwendungen) per
31. Dezember 2016, gemäss separatem Inventar

CHF 49'354.50

10. A-Fonds-perdu Beiträge

Verbindlichkeiten aus zugesicherten à-fonds-perdu-Fondsleistungen
des Fonds Landschaft Schweiz, gemäss separatem Inventar

CHF 17'965'766.85

11. Kreditoren Sozialleistungen

Schlussabrechnung der Eidg. Ausgleichskasse (AHV) und der SUVA
auf Honoraren der Kommissionsmitglieder und auf Löhnen der
Aushilfen

CHF 4'635.80

12. Transitorische Passiven

Total der Transitorischen Passiven (Betriebskosten) per
31. Dezember 2016, gemäss separatem Inventar

CHF 8'733.50

13. Rückstellung Ferien- und Überzeitguthaben der Mitarbeiter

Buchwert per 1. Januar 2016

CHF 52'800.00

Zunahme im Geschäftsjahr 2016

CHF 24'750.00

Buchwert per 31. Dezember 2016

CHF 77'550.00

14. Bundesbeitrag

Am 18. Juni 2010 ist durch das Bundesparlament ein Bundesbeitrag von weiteren CHF 50 Mio bewilligt worden.

Die 1. Tranche von CHF 10 Mio ist mit Valuta-Datum 01.01.2012; die 2. Tranche ist mit Valuta-Datum 01.01.2013; die 3. Tranche ist mit Valuta-Datum 01.01.2014; die 4. Tranche ist mit Valuta-Datum 01.01.2015 und die 5. und letzte Tranche ist mit Valuta 04.01.2016 an den FLS überwiesen worden.

15. Fondsleistungen

Die Kommission des Fonds Landschaft Schweiz hat folgende Fondsleistungen bewilligt:

		Jahr 2016:		Jahr 2015:	
a)	A-Fonds-Perdu Beiträge	CHF	5'245'130.00	CHF	5'595'595.00
	davon Umwandlung von unbefristeten Darlehen in A-Fonds-Perdu Beiträge	CHF	616'000.00	CHF	50'000.00
b)	Darlehensgewährungen	CHF	0.00	CHF	0.00

Andererseits wurden folgende zugesicherten Fondsleistungen durch die Projektträger nicht beansprucht; sie konnten demzufolge erfolgswirksam aufgelöst werden:

			Jahr 2016:		Jahr 2015:
a)	Auflösung nicht beanspruchter A-Fonds-Perdu Beiträge	CHF	579'800.25	CHF	1'421'703.70
b)	Auflösung nicht beanspruchter Darlehen bzw. Auflösung von Wertberichtigungen auf unbefristeten Darlehen	CHF	616'000.00	CHF	55'965.75
	davon Umwandlung von unbefristeten Darlehen in A-Fonds-Perdu Beiträge	CHF	616'000.00	CHF	50'000.00

16. Entschädigung an Kommissionsmitglieder

Den Mitgliedern der Kommission des Fonds Landschaft Schweiz wurden im Berichtsjahr insgesamt CHF 206'813.75 an Sitzungsgeldern und Spesen vergütet. Im Vorjahr belief sich diese Summe auf CHF 194'876.30. Der Grund für die Zunahme im Geschäftsjahr 2016 gegenüber dem Geschäftsjahr 2015 liegt insbesondere in der Tatsache, dass im Geschäftsjahr 2016 mehrere Kommissionsmitglieder infolge Erfüllung der Amtszeit ausgeschieden sind und ersetzt wurden wie auch an der Präsenz der Kommissionsmitglieder an diversen öffentlichen Anlässen zum 25-Jahr-Jubiläum des Fonds Landschaft Schweiz.

Die Entschädigung an den Präsidenten wird in 2 halbjährlichen Tranchen, entsprechend dem Kalenderjahr, ausbezahlt. Die Entschädigungen an die übrigen Kommissionsmitglieder erfolgt ebenfalls 2 Mal im Jahr. Die erste Entschädigung wird im Frühjahr ausgerichtet, umfassend die Zeitperiode von Oktober Vorjahr bis März Berichtsjahr; die zweite Entschädigung wird im Herbst ausgerichtet, umfassend die Zeitperiode von April bis September des Berichtsjahres.

17. Ausserordentlicher Ertrag

Periodenfremde CO ₂ -Rückverteilung der Eidg. Ausgleichskasse, Bern	CHF 73.90
AXA Vers. AG / Verlaufsbonus Krankentaggeldvers. 2013 – 2015	<u>CHF 892.50</u>
Total, ausserordentlicher Ertrag im Geschäftsjahr 2016	<u>CHF 966.40</u>

18. Personal

Der Fonds Landschaft Schweiz beschäftigt per Stichtag 31. Dezember 2016 sechs Festangestellte (Total Stellenprozente: 375 %), wobei die Besetzung der Stelle „Verantwortliche/r Administration“ mit einem Pensum von 60 - 80 % am Bilanzstichtag pendent war.

Daneben beschäftigt der FLS eine Praktikantin zu 40 % und 2 Aushilfen auf Stundenbasis mit sehr geringem Pensum.

19. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag


Offenlegungspflichtige Ereignisse nach dem Bilanzstichtag sind wesentliche Ereignisse, die dazu verpflichten, die im Abschluss erfassten Beträge anzupassen bzw. Sachverhalte neu zu erfassen, die bislang nicht berücksichtigt wurden. Die vorliegende Jahresrechnung 2016 wurde vom Ausschuss Administration und Finanzen (A + F) am 14. März 2017 und von der Kommission des Fonds Landschaft Schweiz am 8. Juni 2017 genehmigt. Zwischen dem Bilanzstichtag und der Genehmigung durch den Ausschuss A + F bzw. durch die Kommission des Fonds Landschaft Schweiz sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Jahresrechnung wesentlich beeinflussen könnten.

Für die FLS-Kommission:

Für die FLS-Geschäftsstelle:

25.4.2017
Bern,


Verena Diener, Präsidentin


Bruno Vanoni



Reg. Nr. 1.17050.810.00296.02

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an die Mitglieder der Kommission des Fonds Landschaft Schweiz (FLS), Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Fonds Landschaft Schweiz (FLS) für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Kommission des Fonds Landschaft Schweiz verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Die Eidgenössische Finanzkontrolle ist gestützt auf das Finanzkontrollgesetz (SR 614.0) unabhängig.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Organisationseinheit FLS vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Reglement entsprechen.

Bern, 25. April 2017

EIDGENÖSSISCHE FINANZKONTROLLE

Thomas Christen
Zugelassener
Revisionsexperte-

Paul Ackermann
Zugelassener
Revisionsexperte

Beilagen:

Jahresrechnung 2016



No enreg. 1.1750.810.00296.02 (traduction)

Rapport de l'organe de révision sur le contrôle restreint

aux membres de la Commission du Fonds Suisse pour le paysage (FSP), Berne

En notre qualité d'organe de révision, nous avons contrôlé les comptes annuels (bilan, compte de résultat et annexe) du Fonds Suisse pour le Paysage (FSP) pour l'exercice arrêté au 31 décembre 2016.

La responsabilité de l'établissement des comptes annuels incombe à la Commission du FSP alors que notre mission consiste à contrôler ces comptes. Nous attestons que nous remplissons les exigences légales d'agrément et d'indépendance.

Notre contrôle a été effectué selon la Norme suisse relative au contrôle restreint. Cette norme requiert de planifier et de réaliser le contrôle de manière telle que des anomalies significatives dans les comptes annuels puissent être constatées. Un contrôle restreint englobe principalement des auditions, des opérations de contrôle analytiques ainsi que des vérifications détaillées appropriées des documents disponibles dans l'entreprise contrôlée. En revanche, des vérifications des flux d'exploitation et du système de contrôle interne ainsi que des auditions et d'autres opérations de contrôle destinées à détecter des fraudes ou d'autres violations de la loi ne font pas partie de ce contrôle.

Lors de notre contrôle, nous n'avons pas rencontré d'élément nous permettant de conclure que les comptes annuels ne sont pas conformes à la loi et aux statuts.

Berne, le 25 avril 2017

CONTROLE FEDERAL DES FINANCES

sig. Thomas Christen
Expert-réviseur agréé

sig. Paul Ackermann
Expert-réviseur agréé

Annexes: Comptes annuels 2016